

Elternbeirat

der Regensburger Domspatzen

Reichsstraße 22
93055 Regensburg
E-Mail: elternbeiratdomspatz@gmx.de



Regensburg, im März 2009

2. Elternbrief 08/09

Liebe Eltern,

nach längerer Pause möchten wir uns wieder in einem Elternbrief an Sie wenden, um Ihnen Neues aus dem Elternbeirat und verschiedene Dinge, die von allgemeinem Interesse sind, mitzuteilen.

Der neue Elternbeirat hat sich inzwischen gut eingearbeitet und die bisherige Arbeit wird kontinuierlich weitergeführt. Wir freuen uns, dass wir über unsere regelmäßigen Sitzungen und insbesondere auch mit einer Delegation im Domspatzenforum die Entwicklung des Hauses mitgestalten können.

Domspatzenforum

Im diesjährigen Domspatzenforum, das am 13. März 2009 tagte, ging es um „Verhalten und Erscheinungsbild der Schüler“, die „Optimierung der Koordination von Chor, Schule und Internat“, „die Honorierung von Leistungen der Schüler und Mitarbeiter des Hauses“, sowie die „Umsetzung von Beschlüssen“ bezüglich des letzten Forums. Dies betraf unter anderem die Themenbereiche „Prävention“ und „Sexuelle Aufklärung“. Hierzu möchten wir an Sie einige Informationen, aber auch Anliegen weitergeben:

- ❖ Das in unseren Augen vorbildliche Aufklärungsprojekt „MfM“ („Männer für Männer“) das bislang Bestandteil des Aufklärungsunterrichts ist, schien aufgrund von Kritik einzelner Eltern, die sich damit direkt an den Schulträger wandten, gefährdet. Wir bitten Sie herzlich, diskutieren Sie gegebenenfalls Ihre Bedenken mit den verantwortlichen Stellen im Haus und wenden Sie sich damit auch an den Elternbeirat, dessen Aufgabe es ist, Ihre Bedenken und Sorgen zu bündeln und zu übermitteln. Die Mehrheit der Eltern steht nach wie vor hinter diesem Projekt und hofft, dass es in der bewährten Form beibehalten werden kann.
- ❖ Beim Thema „Prävention“ liegt uns als EB vor allem der Bereich der Alkohol- und Drogenprävention sehr am Herzen. Wir bitten Sie, liebe Eltern, behalten Sie Ihr Kind im Auge, denn leider sind, wie überall an den Schulen, auch bei uns immer wieder einschlägige Vorfälle zu beklagen. Dabei ist Alkohol, auch in hochprozentiger Form, oft schon in den 8. Klassen ein Thema. Die Schulen allein können dieses Problem nicht lösen: Bleiben Sie mit Ihren Kindern im Gespräch, auch und gerade, wenn diese beginnen abends auszugehen, behalten Sie auch den Taschengeldverbrauch im Auge, erkundigen Sie sich, auch wenn Ihre Söhne bereits volljährig sind! Schließlich geht es um die Gesundheit Ihrer Kinder.
- ❖ Im Zusammenhang mit dem Amoklauf von Winnenden haben wir das Sicherheitskonzept bei den Domspatzen angesprochen. Die Leitung des Hauses hat uns versichert, dass und welche Notfallpläne bestehen. Wir waren uns darin einig, dass übersteigerte Ängste in diesem Zusammenhang für die Kinder wenig hilfreich sind. Auch hier bitten wir Sie als Eltern: Beobachten Sie Ihre Kinder und suchen Sie das Gespräch mit ihnen, haben Sie ein offenes Ohr für ihre Ängste, aber nehmen Sie auch Beratungsangebote

des Hauses oder von außen in Anspruch, wenn Ihnen krisenhafte Entwicklungen auffallen. Tragen Sie bei zur Deeskalation von Konflikten, die im schulischen Bereich entstehen können.

Angebot im Fach Musik: „Basiswissen Musik“

Eltern haben wiederholt die Musiklehrer darauf angesprochen, ob sie nicht ein Lehrbuch empfehlen könnten, in dem er Unterrichtsstoff im Fach Musik zusammengefasst ist. Da sich die Angebote im Buchhandel nur sehr bedingt mit den Anforderungen der Unterstufe des Gymnasiums decken, wurde von Musiklehrkräften des Ostendorfer-Gymnasiums in Neumarkt eine Heftreihe „Basiswissen Musik“ für die Jahrgänge 5-7 erstellt. Zu jeder Jahrgangsstufe gibt es ein zweiteiliges Set, bestehend aus einem Theorieteil und einem Heft mit Aufgaben und Lösungen, d. h. Schüler bzw. Eltern können die gelösten Aufgaben selbst überprüfen und ggf. verbessern.

Der Preis für das Hefte-Set beträgt 9,80 €. Nähere Informationen finden Sie unter http://www.ostendorfer.de/joomla/index.php?option=com_content&task=view&id=515&Itemid=200

Herr Weighart hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, für interessierte Eltern eine Sammelbestellung zu organisieren. Die Hefte und eine Bestellliste werden wir beim Elternsprechtag am 4. April 2009 in unserem Elterncafé auslegen. Sollten Sie beim Elternsprechtag nicht im Haus sein, können Sie Ihre verbindliche Bestellung auch über Fax an 0941 7962 280 (Bitte um Weiterleitung an Herrn Weighart, bzw. per Mail an den EB (elternbeiratdomspatz@gmx.de)) schicken.

Anliegen der SMV und Internatsschülervertretung

Für den Spatzen-„Kobl“ suchen die Schülervertreter einen Kühlschrank mit besonders schmalen Maßen, der sich in eine bestehende Nische einpassen lässt. Er sollte nicht breiter als 55 cm sein (Tiefe: 60 cm). Sollte jemand unter Ihnen, liebe Eltern, einen gebrauchten, aber noch gut erhaltenen Kühlschrank mit diesen Maßen übrig haben, wäre den Schülern sehr geholfen. Bitte melden Sie sich bei uns telefonisch (09451 941315) oder via Mail.

Hauskonzerte

Immer wieder stellen wir mit Bedauern fest, dass die Hauskonzerte unserer Instrumentalisten bei den Eltern zu wenig Beachtung finden. Deshalb möchten auch wir Sie herzlich dazu einladen, diese Abende bzw. Matineen zu besuchen. Sie sind immer ein musikalischer Genuss und bieten unseren Schülern Gelegenheit, ihr Können vor einem Publikum zu zeigen. Bitte machen Sie auch Verwandte, Freunde und Bekannte auf die (mit Ausnahme des Open Air Classic eintrittsfreien!) Konzerte im Wolfgang-Saal aufmerksam: Jeder Zuhörer ist willkommen!

Die Termine finden Sie in den aktuellen „Mitteilungen der Schulleitung“ oder unter: www.domspatzen.de.

Hier die Konzerte des 2. Halbjahres:

Samstag, 04.04	9:15 h	Konzert zum Elternsprechtag
Mittwoch, 13.05	19:15 h	Vorspielabend
Freitag, 03.07	19:30 h	Open Air Classic des Orchesters in der Obermünsterruine
Samstag, 04.07	10:00 h	Musizierstunde 5. bis 7. Jahrgangsstufe
Samstag, 24.07.	18:30 h	Jahresschlusskonzert

Nun wünschen wir Ihnen eine gute österliche Zeit und verbleiben mit herzlichen Grüßen

Ihr Elternbeirat

Irmgard Herzog-Deutscher
1. Vorsitzende